



## Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

**Achthundertsechster Kontakt**

**Mittwoch, 1. Juni 2022**

**7.18 h**

**Billy** Grüss dich, Ptaah, guten Morgen, mein Freund. Du bist schon früh hier.

**Ptaah** Sei auch gegrüsst. – Ja, wenn du deine Regel der Ruhezeit umgestellt hast, dann kann ich mich sehr gut danach richten.

**Billy** Wenn dir das möglich ist, dann soll es gut sein. Mir spielt es keine Rolle, ob du nun früh kommst oder spät.

**Ptaah** Dann ist ja alles in Ordnung. – – Ja, meinerseits habe ich meine Aufgaben hinter mich gebracht, die mich längere Zeit daran hinderten, herzukommen. Tatsächlich habe ich die Unterhaltungen mit dir vermisst.

**Billy** Das lässt sich leider nicht ändern, wenn man seine Verpflichtungen verantwortungsvoll wahrnimmt. Gerade das ist leider dann nicht so, wenn keine Kenntnis davon vorhanden ist, wie eine Verpflichtung auszulegen, zu handhaben und zu verstehen ist.

**Ptaah** Das ist leider so bei den Erdenmenschen.

**Billy** Da werdet ihr Plejaren ja sicher darüber hinweg sein, oder?

**Ptaah** Das ist leider nicht so wie du denkst, denn bei unseren Menschen ist diesbezüglich im grossen und ganzen wohl alles besser als bei den Erdenmenschen, doch auch bei uns herrscht diesbezüglich keine Perfektion. Aber ich höre aus deinen Worten heraus, dass du etwas sagen wolltest, was du aber ...

**Billy** ... du merkst auch alles. Es wäre wichtig, was ihr herausgefunden habt bezüglich des Fortlaufes des Corona?

**Ptaah** Drüber ist nicht viel zu sagen, denn unsere Ratgebung bleibt bei dem, was ich dir schon seit Ausbruch der Seuche gesagt und empfohlen habe, dass ihr alle euch nämlich danach richten sollt. Gegenwärtig wächst eine neue Mutation des Virus heran, die sich langsam ausbreitet, aber erst in den kommenden Wochen derart verbreiten wird, dass wieder neuerliche Massnahmen erforderlich werden. Mehr will ich vorderhand nicht erklären, ausser dass die neue Mutation u.U. wieder aggressiver sein kann als die bisher mildere Form.

**Billy** OK, das genügt. – Du hast recht, eigentlich wollte ich etwas ansprechen, das mich beschäftigt, weil gestern im Fernsehen eine Sendung gebracht wurde, bei der Bundesrat Ignazio Cassis und ein Reporter über die Neutralität gesprochen haben. Was dabei dieser Herr Cassis rausgelassen und gesagt hat, was die Neutralität sei und erlaube, das schlägt dem Hut die Krempe weg. Es war wirklich haarsträubend, was er gesagt und offengelegt hat, nämlich dass er keinerlei Ahnung davon hat, was Neutralität wirklich ist. Da sagte er doch mit kalter Schnauze und blödem Gesichtsausdruck, dass es nach

dem Schweizerischen Recht absolut erlaubt und richtig sei, dass die von der EU(-Diktatur) gegen Russland erhobenen Sanktionen von der Schweiz übernommen und zur Anwendung gebracht werden dürften, dass dies also des Rechtens sei. Dies finde ich mehr als nur den Hammer, und dass diese miese Parteiergreifung des Bundesrates und offenbar auch von Regierenden aus dem Ständerat und Nationalrat ausgeübt und vertreten wird, das schlägt der schweizerischen Neutralität tatsächlich den Boden weg. Das Ganze widerspricht dem, was in Wien und Paris 1815 beschlossen wurde, dass die **absolute Neutralität der Schweiz** völkerrechtlich anerkannt wurde, wobei dies nach der Anerkennung der europäischen Grossmächte auch schriftlich mit dem Vertrag am 20. November 1815 festgelegt wurde, und zwar mit dem Wortlaut, dass damit eine **immerwährende Neutralität der Schweiz garantiert** sei, wie damit auch die **Unverletzlichkeit des Schweizer Territoriums**.

Wie viele und welche der Bundesräte in Bern, wie auch des Ständerates und Nationalrates und auch des Schweizervolkes parteiisch mitgebrüllt haben und heute noch mitbrüllen und die von der EU-Diktatur widerrechtlich – gemäss der vertraglich festgelegten und wahren Neutralität – übernommenen Sanktionen gegen Russland vertreten haben und immer noch vertreten, ist mir leider unbekannt. Doch so oder so ist es eine Schande für die Fehlbaren des Bundesrates, des Ständerates, des Nationalrates und jenem Bevölkerungsteil, der mit der Übernahme und der Anwendung der Sanktionen noch immer mitheult und das Ganze parteiergreifend befürwortet. Und dies geschieht eindeutig deshalb, weil von den Sanktionsheulenden weder Umstanden noch ihnen bewusst ist, was eigentlich Neutralität bedeutet und aussagt, dass diese nämlich **unter keinen Umständen** erlaubt, sich parteiisch in irgendwelche Belange einzumischen, und zwar weder in politischer noch privater Weise.

Es fragt sich tatsächlich bezüglich des Bundesrates, des Ständerates und des Nationalrates, wie und warum solche Personen, die wahrlich Neutralitätsunkundige sind, überhaupt in die Regierungspositionen gewählt werden und dann auch noch infolge ihres Amtes die Neutralität brechen und mit Füssen in den Schmutz treten können! Doch dies ist ja in der Schweiz offenbar nicht genug mit der Brecherei, der falschen Auslegung und Missachtung der Neutralität, denn der Hammer schlägt noch damit zu, dass Landesverräter beiderlei Geschlechts die Schweiz der EU-Diktatur angliedern wollen und alle Bemühungen unternehmen, die Schweiz als EU-Diktatur-Mitglied outen zu können. Und dass bei dieser EU-Diktatur nicht mehr die einzelnen Mitglieder über ihr Land das Sagen haben, sondern dass die EU-Diktatoren in Brüssel alles entscheiden, das wird offensichtlich nicht bedacht und also nicht erkannt.

Dass jedes EU-Diktatur-Mitgliedsland durch die EU-Diktatoren oder EU-Diktatorinnen in Brüssel gevogtet ist, das wird von den Regierenden der Länder und deren Völker ebensowenig erkannt, wie auch nicht, dass die Länder, die Geld von der EU-Diktatur benötigen, dieses nur erhalten, wenn nach dem Verlangen dieser Diktatur gespurt und das getan wird, was diese verlangt. Damit erpresst die EU-Diktatur die Mitgliedsstaaten – allen voran ist es die strafbar dumme Ursula von der Leyen, die diesbezüglich das Zepter schwingt, wenn ich richtig orientiert bin.

Mit aller Macht und Lüge, mit Finesse, Überzeugung resp. Überschnorrerei und mit betrügerischem Hintergrund wird nämlich immer alles derart lange durchgepaukt, was von der EU-Diktatur vorgegeben wird, bis es von den Mitgliedern «angenommen» und also «akzeptiert» wird. Dass richtiggehende Lügenfabriken existieren, die auch in der Politik der EU-Diktatur mitmischen, wie dies auch im Wirtschaftsleben gang und gäbe ist, das kümmert weder das Gros der Politiker noch der Völker. Die Falschmeldungen, die diese regelrechten Lügenfabriken erfinden und weltweit in Zeitungen, im TV und sonstwie in öffentlichen Organen verbreiten, worauf auch die Politik abfährt und diese glaubt, führen dazu, dass folglich die Politik und die Völker sich danach richten und falsch handeln. Aber das bemerkt und bedenkt niemand, folglich alles so angenommen wird und läuft, wie die Machtgierigen der EU-Diktatur dies haben wollen.

Was soll man gegen jene Dummen und Dämlichen der Regierenden tun, die unfähig sind, selbst alles zu überlegen, nicht denken und alles nicht so sehen und erkennen können, wie es wirklich ist. Sie lassen jene nicht zu, welche logisch und vernünftig sind und deren vernünftige Gedanken und Werte viele hartnäckige Probleme lösen würden. Sie werden einfach missachtet, zur Seite gepresst und noch ausgelacht, weil die Grossen und Rechthaberischen zu dumm und zu dämlich sind, das zu verstehen, was die Denkenden und Überlegenden wirklich zuwebringen.

Die Grossen und Rechthaberischen sowie Machtsüchtigen glauben sich in ihrem Grössenwahn und ihrer Selbstherrlichkeit erhaben über alle, die wirklich denken, wie auch über das Volk und besonders über jene Bürgerinnen und Bürger, die weiter zu denken vermögen als nur gerade bis zur Nasenspitze. Aber den Grössenwahnsinnigen und Selbstherrlichen in den Regierungen das klarzumachen, das ist unmöglich, denn sie bilden sich ein, unfehlbar zu sein und alles besser zu wissen, als jene des Volkes, die wirklich zu denken und sich alles zu überlegen und die richtigen Schlüsse und Entschlüsse daraus zu ziehen vermögen. Das ist offensichtlich, aber leider bei vielen der Regierenden nicht der Fall, denn offenbar wissen die nicht einmal, was Neutralität überhaupt ist. Offensichtlich wissen die nicht, dass die Neutralität keinerlei Abweichungen irgendwelcher Form zulässt und also keinerlei Möglichkeit bietet, Schleichvorgänge und Lügen zu ermöglichen, die wider die Neutralität sind, diese brechen und in den Dreck treten. So eben, wie es jene denckfaulen und untauglichen Elemente des Bundesrates und offenbar des Ständerates und Nationalrates trotzdem taten und tun, welche ungenügend gebildet sind, dass sie nicht wissen und verstehen, dass Neutralität unter allen Umständen eingehalten werden muss und nicht im geringsten eine politisch-parteiiergreifende Mittäterschaft irgendwelcher Art gegen einen anderen Staat zulässt und erlaubt.

Neutralität bedeutet seit alters her – und so galt es auch beim Neutralitätsbeschluss am 20. November 1815 in Wien und Paris, was auch vertraglich festgehalten wurde –, dass sich der Staat Schweiz unter keinen Umständen in die Belange anderer Staaten einmischen darf, und zwar auch nicht in der Weise, dass Machenschaften, wie eben z.B. Sanktionen eines

fremden Staates (wie eben im vorliegenden Fall von der EU-Diktatur), übernommen und zur Anwendung gebracht werden dürfen. Wenn das aber in der heutigen Zeit trotzdem von irgendwelchen unfähigen Elementen des Bundesrates, des Ständerates und Nationalrates getan wird, dann verletzen diese nicht nur die Neutralität, sondern sie treten sie gar in den Dreck und machen sie zur Sau, und zwar politisch wie auch privat. Da fragt es sich tatsächlich, wie es überhaupt möglich ist, dass solche Personen, die keinen blassen Dunst davon haben, was Neutralität überhaupt bedeutet, in irgendein Amt der Regierungsführung gewählt werden. Dies kann meines Erachtens nur geschehen, weil jener Teil der Wählerschaft ebenso dumm und dämlich ist, wie jene Personen, die sie an die Regierungsführung wählen.

**Ptaah** Du sprichst ein offenes Wort, das bei den Fehlbaren der Politiker und den Wählenden nicht gerade Freude hervorruft. Aber meinerseits kann ich deinen Worten nur zustimmen, denn sie sagen exakt das aus, wie sich die Situation verhält.

**Billy** Eben, und was will man dazu noch sagen, denn jedes Wort wird von diesen Leuten sowieso bestritten und ad absurdum geführt, denn jene, welche durch meine Worte angesprochen werden, vermögen in ihrem Grössenwahn und in ihrer Selbstherrlichkeit und Einbildung, dass sie die Grössten seien, nicht zu erkennen und zu verstehen, dass sie eigentlich nur derartige «abverheite» Nieten in ihrer Position sind, die nichts taugen und schon gar nicht dem entsprechen, was eigentlich wahre Menschen sein müssten. Also kann man nur sagen, dass sie Nieten entsprechen, die keinesfalls wirklich fähig sind, das zusammenzuhalten, was die seligen Eidgenossen und unsere Väter zuwege gebracht haben und die Neutralität zu bewahren wussten, so unser Land – trotz der Landesverräter und sonstiger Landesfeinde usw. – vom direkten Weltkrieg verschont blieb. Und dass heutzutage andere Landesverräter die schweizerische Neutralität verhunzen und sie biegsam zu machen versuchen, das haut tatsächlich dem Fass den Boden aus. Egal ob es sich bei diesen Neutralitätsverdrehern um unfähige Bundesräte, Ständeräte oder Nationalräte oder um dumm-dämliche Elemente aus dem Volk handelt, jedenfalls sind alle jene Fehlbaren, die unsere schweizerische Neutralität biegen und missachten, wahrheitlich miese Neutralitätszerstörer und Neutralitätsleugner, die noch die Frechheit haben, sich «neutrale Schweizer/innen» zu nennen, obwohl eigentlich das, was einem Neutralitätsbruch entspricht, einem Landesverrat gleichkommt. Dies gleichermassen in der Hinsicht jener, die in den gleichen Napf des Landesverrates zu stecken sind, die nach einer Mitgliedschaft irgendwelcher Art in der EU-Diktatur streben und die Heimat Schweiz an diese verraten und verkaufen wollen. Und wieder hat man es hier mit jungem Pack zu tun, das lange nach dem letzten Weltkrieg – der nächste läuft schon untergründig durch Waffenlieferungen an Selensky – geboren wurde und nicht erlebt hat, dass die Schweiz vom direkten Krieg und vom Einmarsch der NAZI-Armee verschont worden ist. Dies, obwohl diese NAZIs lauthals gesungen haben «die kleine Schweiz, das Stachelschwein, das nehmen wir im Rückzug ein». Das ist zwar längst Vergangenheit und vergessen; nur noch wenige leben heute, die noch gehört haben, als die NAZI-Armee dies proletete und rund um die neutrale Schweiz die Nachbarländer mit Mord, Totschlag und Zerstörung kriegerisch eroberte. Schon damals gab es Landesverräter, die den NAZIs beitreten und die Heimat sowie deren Neutralität verraten wollten, was jedoch verhindert werden konnte und deswegen nach Kriegsrecht auch Hinrichtungen erfolgten, wobei mein Götti – bei dem und bei Tante Martha ich zu der Zeit in den Ferien war – und ich eine in der Nähe vom Katzensee beobachten konnten, als wir uns heranschleichen konnten. Den Ort und den Zeitpunkt der Hinrichtung erfuhr mein Götti in der Strafanstalt Regensdorf, wo er als Gefangenewart arbeitete.

Nun, wir sind heute im Jahr 2022 wieder beim Landesverrat, da offenbar ausgeflippte, verrückte junge Schweizer/innen die Heimat und deren Neutralität ebenfalls verraten haben, und zwar dadurch, indem dies in der Art und Weise massiv getan wurde, und zwar indem wider alles Recht der Neutralität EU-Diktatur-Sanktionen von der Schweiz neutralitätsverletzend gegen Russland übernommen und zur Anwendung gebracht wurden und werden.

Und wenn ich davon rede, dass dies einem Neutralitätsbruch und also einem Landesverrat gleichkommt, dann ist das besonders sehr schlimm, weil dies durch die Regierung der Schweiz geschieht, die wissen müsste, dass Neutralität vollumfänglich alles einer Betätigung und Einmischung in Angelegenheiten usw., die fremdbestimmt sind, vollkommen und also absolut ausschliesst. Politisch und auch privat bedeutet Neutralität – wie sie von der Schweiz im Jahr 1815 vertraglich festgelegt wurde –, dass diese nicht den geringsten Raum dafür offenlässt, sich in irgendeiner Art und Form in Handel, Belange oder irgendwelche andere Angelegenheiten von Kontrahenten einzumischen und dadurch für die eine oder andere Partei das Papier in einer befürwortenden oder ablehnenden Form ergriffen werden darf, und zwar egal, worum es sich auch immer handelt. Neutralität bedeutet: Sich unter allen Umständen und in jedem Fall immer aus allem und jedem herauszuhalten, was fremdbestimmt ist. Eine Einmischung darf nur dann erfolgen, und zwar absolut nur in schlichtender Ratgebung sowie vermittelnder Art und Weise, wenn die einen oder anderen Kontrahenten dies wünschen. Mehr liegt bei einer Neutralität nicht drin, folgedem diese unter allen Umständen bis zum Schlusspunkt politisch oder privat vollumfänglich sowie absolut eingehalten werden muss, wie auch jede Beteiligung irgendwelcher Massnahmenformen usw. fremder Politik und Privat niemals zur Übernahme und Anwendung berechtigen.

Dann will ich sagen, dass das, was ich sage, nur der blanken Wahrheit entspricht und nichts damit zu tun hat, dass ich für Russland oder Putin die Partei ergreifen oder deren Tun verfechten und bejahen würde. Also sollen meine Worte in keiner Weise eine Entschuldigung, Befürwortung oder Rechtfertigung für den Krieg Russlands und Putins gegen die Ukraine sein. Jedes kriegerische Handeln, und demzufolge auch der Angriff und Krieg Russlands und Putins gegen die Ukraine, ist – wie in jedem andern Fall – ein unentschuldigbares Verbrechen, durch das viele Menschenleben getötet, Zerstörungen an

menschlichen Errungenschaften, Vernichtungen und Ausrottungen an der Natur und deren Fauna und Flora verursacht sowie Elend und Not hervorgerufen werden. Dies alles ist heute und morgen ebenso unentschuldig und verbrecherisch, wie schon seit alters her, und zwar auch dann, wenn bei einem Streit usw. Hass, Vergeltung und Rache aufkommen oder die Geduld verloren wird. Krieg aus irgendwelchen Begründungen ist ebenso niemals gerechtfertigt, wie auch Hass, Vergeltung und Rache nicht, und das trifft so auch auf Folter und Todesstrafe zu, wie auch auf körperliche Züchtigung, wie z.B. Peitschenhiebe, Prügel und Brändung usw.

Was nun die Neutralität der Schweiz betrifft, so treten heute junge Parlamentarier resp. Politiker usw. auf, die eine Mitgliedschaft in der EU-Diktatur anstreben und damit nicht nur die Neutralität der Schweiz in den Dreck stossen wollen, sondern unbedacht damit auch die Heimat entehren und zum Freiwild fremder Mächte machen wollen. Dies schon darum, weil die EU eine wahre Diktatur ist, die in ihrer Verfassung die Todesstrafe verankert hat, die automatisch früher oder später auch auf die Schweiz übertragen werden würde, die diese mehr als nur verwerfliche Unmenschlichkeit vertraglich abgeschafft hat, jedoch trotzdem darüber hinweggesetzt und durch die EU-Diktatur auch in unserem Land wieder angewendet würde.

Am Ende dieses letzten Weltkrieges habe ich mit Sfath zusammen vielfach in Deutschland gehört, wie viele Menschen ausgerufen haben: «Nie wieder Krieg.» Doch, was wird heute in Deutschland gemacht? Alle damaligen Rufe sind ungehört verhallt und vergessen worden, denn heute schreien die Jüngeren und die Regierenden, hauptsächlich die Aussenministerin Baerbock und in der EU-Diktatur die von der Leyen – die den Krieg nicht miterlebt haben – nach Waffen für die Ukraine und fördern so unbedacht indirekt den Krieg und machen auf diese Art Deutschland zur vollen Kriegsmittäterschaft. Und dies geschieht ganz legal, und zwar so, dass damit jene der sich dadurch schuldarmachenden Kriegsbefürworter bezüglich der Waffenlieferung, den Krieg in der Ukraine fördern, verlängern und zudem das gleiche tun und umherheulen, wie ihre Vorfahren das taten und damit den Weltkrieg heraufbeschworen, der über die Erde grassierte.

Fehlt nur noch, dass sie auch das gleiche tun, wie es in Deutschland nach dem Krieg geschah, dass die vorher den Krieg befürwortenden Menschen, denen das Nachkriegselend grosse Not und Elend brachte, völlig durchdrehten. Allein der Hunger trieb viele Menschen zu Mord und Totschlag, was jetzt wieder geschehen kann, weil durch die Schuld Amerikas bereits in diversen Ländern bei den Menschen der Hunger zu nagen beginnt. Hätten die Amerikaner nämlich die Finger von der Ukraine gelassen, anstatt Selensky in seinem Wahn zum NATO-Beitritt und zur EU-Diktatur zu unterstützen, dann hätte dieser kleinbegeben müssen, und es wäre nie zum Krieg gekommen, der nun mit sich bringt, dass die notwendigen Lebensmittel – hauptsächlich Korn – nicht aus Russland und der Ukraine ausgeführt werden können. Die anfallende Lebensmittelkrise, die sich bereits in vielen Ländern der Erde wirklich bedenklich ausbreitet, ist die Schuld der Amerikaner und jener Staaten des Westens, die Selensky mit Waffen beliefern, wodurch er weiterhin im Land wüten und kämpfen lassen kann, um sich bei den Dummen und Dämlichen zu prädestinieren, die ihm anhängen und nicht sehen, was wirklich mit diesem Mann los ist und was er bezweckt und alle jene ausnutzt, die ihm hörig verfallen und nach seiner falschspielenden Geige tanzen, ohne dass sie bemerken, wie falsch sein Instrument spielt.

Die noch jungen Menschen, die heute an der Regierung hocken und davon nichts erlebt haben und nichts davon wissen, was früher wirklich war, führen heute eine grosse Schnauze, machen sich wichtig und hetzen kriegsanstachelnd gegen Russland und Putin. Besonders die junge und nicht gerade gescheite Aussenministerin Baerbock und die von der Leyen in der EU-Diktatur führen das grosse kriegshetzerische Wort, dem alle Dummen und Dämlichen jeden Alters der Regierungen sowie des Volkes zuhören und das machen, was diese verflixten Kriegshetzerinnen daherbrüllen.

Auch beinahe alle anderen der jungen Menschen – es sind nur sehr wenige, die nicht dazugehören – haben keinerlei gesunde Lebenserfahrung, sondern nur ein grosses Maul, mit dem sie aufhetzend gegen Russland agieren, unwissend um die Wahrheit, parteiisch und sehr lange Jahrzehnte nach dem letzten Weltkrieg, der unter dem Patronat Hitlers geführt wurde. Und ebenso sehr lange nachdem dieser verloren und beendet war, wurden diese jungen Menschen geboren und in die Welt gesetzt, pflegen heute in den Regierungen ihre Selbstherrlichkeit, ihren Grössenwahn und ihre grossmäulige Schnauze und rufen kriegshetzerisch gegen Russland aus und liefern Waffen an die Ukraine, damit der Krieg erst recht lange dauert und immer mehr Menschenleben kostet und grössere Zerstörungen und Schäden an der Natur und deren Fauna und Flora hervorbringt. Und dass hinter allem der Ukrainepräsident Selensky als wahrer Urheber steckt, weil er unbedingt die NATO im Land haben und zudem dieses an die EU-Diktatur verschachern, dabei aber seine Macht derart ausbauen will, dass er zeitlebens Präsident bleiben kann, darüber machen sich jedoch all jene keinerlei Gedanken, geschweige denn ein schlechtes Gewissen, die ihm dabei helfen und ihm unbedacht Waffen liefern. Und dass hinter allem noch Amerika steckt, wie auch dessen Schattenregierung, mit all dem Bemühen zur Erlangung der Weltherrschaft, die bedingt, dass Russland völlig zur Sau gemacht und letztendlich von Amerika beherrscht werden kann, davon will niemand etwas wissen, denn die Wahrheit will nicht gehört werden, sondern sie wird als Fake sowie als Verschwörungstheorie gehandelt. Die jungen Politiker/innen, die lange und also Jahrzehnte nach dem letzten Weltkrieg in die Welt gesetzt wurden und die Not nach dem Kriegsende nicht miterlebt haben, gehören in die gleiche Kategorie. Und sie alle wissen nicht, wie ihre Eltern oder sonstige Menschen zur Kriegsendezeit ihr Leben bewältigen mussten, und dass die USA-Macht nichts dagegen getan hat, als die Menschen in Deutschland darben mussten, wie ich selbst zusammen mit Sfath gesehen habe. Wohl haben viele des amerikanischen Volkes viel für die leidenden Deutschen gespendet, die früher vor den NAZI-Massakern die Augen und Sinne verschlossen hatten, jedoch jetzt selbst in Not und Elend gerieten, weil sie am Hungertuch nagen mussten. Dies trieb böse Blüten, wie ich selbst an vielen Orten sah, als ich mit Sfath da und dort in Deutschland war, und zwar noch nicht einmal 10 Jahre alt. Da

sah ich, wie Menschen einander anbrüllten und um blaue Pakete stritten, die wohl Lebensmittel enthielten, die, wenn ich mich richtig erinnere, angeschrieben waren mit «DONATED BY THE PEOPLE OF THE UNITED STATES» oder so ähnlich. Viele Menschen aber waren teils derart verzweifelt in ihrem Elend und in ihrer Not, dass sie vor nichts zurückschreckten, denn es wurden auch viele einfach ermordet und beraubt. Andere sah ich, wie sie Menschen töteten und gar auffrassen, und eine Frau, die mehrere Bekannte tötete, schlachtete diese regelrecht aus und vertrieb das Menschenfleisch als Pferdefleisch an Leute, die sie kannte. Das habe ich zwar selbst nicht gesehen, doch Sfath sagte mir das, und ich wurde von ihm dann auch hingebacht, als die Frau, die erwischt und zum Tod verteilt und ihr Tun dann auf einer Guillotine beendet wurde, was ich aus dem Schiff mit ansehen konnte und sah, wie sie geköpft wurde. Es war mitten in einem rechteckigen grossen Hof, der von hohen Bauten eingeschlossen war, daran erinnere ich mich noch genau. Zwar hatte ich schon früher Hinrichtungen gesehen, die mit einem grossen Schwert oder mit einer breitblättrigen Hinrichtungsaxt durchgeführt wurden, was mit wenigen Ausnahmen immer auf einem Schafott geschah. In ...

**Ptaah** ... das habe ich in meines Vaters Annalen gelesen, wie vieles andere auch, was er dich schon in deiner Knabenzeit hat sehen lassen, Dinge, die ich während meiner ganzen Lebenszeit niemals mit ansehen musste noch sonstwie erlebt habe. Es ist mir unverständlich, dass du ...

**Billy** ... du musst nicht weiterreden, denn ich weiss auch so, was du sagen willst. Irgendwie habe ich alles verdaut, die Hinrichtungen und die Foltereien und alles andere, was ich schon als kleiner Knabe gesehen, erlebt und erfahren habe. Aber alles hat mir geholfen, dass ich mein Leben trotz sehr vieler Angriffigkeiten und Ungerechtigkeiten immer sauber zu bewältigen vermochte, wirklich Mensch werden konnte, vieles lernte und arbeitete, um letztendlich das zu tun, was meine Lebensaufgabe geworden ist. Mehr ist wohl dazu nicht zu sagen.

**Ptaah** Das ist wohl so, doch dass du aber – und ich möchte nicht, dass du mich unterbrichst – danebst in deinem Leben noch die verschiedensten Arbeiten gelernt und Fähigkeiten entwickelt hast, die erforderlich waren, um das mehr als nur baufällige Center aufzubauen und ein wahres Paradies daraus zu machen, das heute weltbekannt ist, das ist mehr, als ein Mensch eigentlich schaffen kann. Allein das, was dir mein Vater zugemutet, dich erschauen hat lassen und dich gelehrt hat, das ist viel mehr als ein Mensch verkraften kann und zudem noch bescheiden bleibt und ...

**Billy** ... es ist wirklich genug, du hast mehr gesagt, als notwendig war. Es ist wirklich genug, daher lass mich von dem reden, wovon wir vorhin geredet haben. – Also, es ist wirklich so, dass viele Unvernünftige und Unfähige der Regierenden in ihrer Unvernunft und ihrer Dummheit und Dämlichkeit und im Wahn leben, dass für einen Frieden und für dessen Erhaltung eine schlagkräftige Armee notwendig sei. Dies eben darum, weil Feinde mit Waffengewalt bekämpft werden müssten, wie es gegenwärtig in der Ukraine der Fall ist, wo Russland kriegerisch eingefallen ist und Selensky für seine Zukunftspläne den Krieg mit aller Macht so lange weiterführen will, bis er sein Ziel erreicht haben wird. Dies kann aber nur durch die Dummheit und Dämlichkeit der Waffenlieferer geschehen, die sinnlos mit Milliarden von Geldbeträgen um sich schmeissen, um, wie seit alters her, ihre Armeen aufzurüsten. Armeen und Militärs, die niemals Frieden bringen, sondern nur Angst, Hass, Rache, Vergeltung, Mord, Tote, Zerstörung und Vernichtung, denn die faule Ausrede, dass das Militär ein Garant für die Friedenserhaltung sei, wurde schon seit Jahrtausenden gegenteilig bewiesen. Militär gewährleistet, dass die Kriegsgefahr ständig wie ein Damoklesschwert über der Menschheit hängt und niemals Frieden gewährleistet. (Anm.: **Damokles** war nach der Legende im 4. Jahrhundert vor Christus ein Bediensteter am Hofe des Königs und Tyrannen Dionysos des 1. oder 2. von Syrakus. Damokles war so begeistert von seinem König, dass er ihn ganz besonders lobte und ihn als glücklichsten Menschen der Welt nannte. Dazu hatte dann der König eine Idee: Er wollte mit seinem Höfling den Platz tauschen und ihm den Thron überlassen. Dazu dachte er für seinen Günstling ein sadistisches Vergnügen aus und liess ihn auf seinem Thron sitzen und alle Genüsse einer fürstlichen Tafel kosten. Dabei liess er jedoch an der Decke über dem Thron zuvor ein Schwert anbringen, das nur an einem Pferdehaar hing und jederzeit herabzustürzen drohte.) Gegenteilig lauert Militär ununterbrochen darauf, irgendwo zuschlagen zu können, sei es durch landeseigene Aufstände, Machterhaltung, Gewaltakte und Krisen usw., oder durch fremdländische Drohungen oder militärische Ein- und Angriffe usw. Dies ist so in Demokratien, Diktaturen, Königreichen usw., wie auch in sogenannten Neutralitätsstaaten, so also auch in der Schweiz, wo es dann einfach «bewaffnete Neutralität» genannt wird und damit ein möglicher fremdländischer Feind abgeschreckt oder abgewehrt werden soll.

Das Militär oder die Landesarmee kostet Geld, regelrecht Milliardenbeträge, die sinnlos in die sogenannte «Verteidigungsarmee» und deren Bewaffnung eines Landes «gesteckt» werden. Alles kostet dabei Unmengen Geld, und zudem werden die Menschen resp. Soldaten zu Soldaten resp. zu Mördern ausgebildet, die dann legal und ungehemmt töten, zerstören und vernichten, entweder siegreich oder niedergemacht von den Feinden. Dies geschieht in Staaten, die keine Neutralität kennen, wie aber auch in Staaten, die neutral sind, wie z.B. die Schweiz, wo dann einfach von einer «bewaffneten Neutralität» gesprochen wird, was aber keinerlei Unterschied hinsichtlich dessen macht, dass ein jedes Militär zum Töten resp. Morden, Zerstören und Vernichten erdacht und bereit ist. Dies, um damit angeblich den Frieden zwischen den verschiedenen Staaten zu erhalten oder durch Kampfhandlungen zu erringen – oder aus Hass, Rache, Vergeltung, aus Gründen der Landeroberungssucht, infolge Ressourcengewinnung oder anderer niederer und geldgieriger Ambitionen, andere Länder zu

überfallen. Besonders jetzt in Deutschland, wo Milliarden von EUROS sinnlos verpulvert werden, zudem die Armee noch mit 100 Milliarden EURO extra ‹beglückt› werden soll. Doch auch in der Schweiz wird gleiches getan, da sich unser guter Finanzminister, Ueli Maurer, damit zurechtfinden muss, und zwar ob er will oder nicht, weil die andern ihn einfach übertrumpfen. Aber das wird ja in allen Ländern getan. Einmal also das.

Unter dem Patronat der Amis und der NATO, die sich in Deutschland breitgemacht haben, sind deutsche Soldaten in verschiedenen Ländern der Erde tätig geworden, haben gemordet oder sind gestorben, so mit Füßen getreten wurde, was nach dem Weltkrieg in Deutschland ausgerufen wurde, eben ‹nie wieder Krieg›.

Selensky fordert Waffen von der Welt, und Dumme und Dämliche liefern sie und fördern dadurch den Krieg, den Selensky in seinem Grössenwahn und Fanatismus will. Er wähnt sich als der Grösste und tut all dem gleich, was im letzten Weltkrieg geschah. Alle die dummen und dämlichen ihm Hörigen merken nicht, dass es ihm nur um die eigene Macht, das Morden und Töten wie um seinen Selbstwahn, seinen Grössenwahn und Hass und um seine Rachegeleüste geht, und dass er das gleiche tut, was im letzten Weltkrieg geschah.

**Ptaah** Dazu muss ich das Wort erheben in der Weise, dass du umfänglich das aussprichst, was wir ebenfalls festgestellt haben, so ich also nicht persönliche Ansichten und Beurteilungen von mir gebe, sondern Wirklichkeiten, die tatsächlich gegeben sind. Also nenne ich nur Fakten, die effective dem entsprechen, was tatsächlich dem entspricht, was der Wirklichkeit und deren Wahrheit entspricht, wie du das immer wieder betonst, wenn du Fakten nennst. Es ist ...

**Billy** ... entschuldige, wenn ich dich dabei unterbreche, aber es ist leider notwendig, das zu sagen, eben, dass es der festgestellten Wirklichkeit und deren Wahrheit und also nicht einer Ansicht oder Vermutung entspricht, wenn etwas gesagt wird, das Wirklichkeit ist und das tatsächlich so festgestellt, gesehen und wahrgenommen wurde.

**Ptaah** Das ist richtig, aber muss denn das immer wieder gesagt werden?

**Billy** Dazu denke ich, dass dies notwendig ist, denn es ist wichtig, dass den Erdlingen das immer wieder gesagt wird, damit sie verstehen, dass nicht einfach etwas erfunden, vermutet, angenommen oder dahergeredet wird, sondern wirklich der effektiven direkten Wahrnehmung und Beobachtung resp. Feststellung entspricht, was man selbst festgestellt hat. Darum ist es notwendig, dass man darauf hinweist, dass das, was man darlegt resp. sagt, der Wirklichkeit und deren Wahrheit entspricht, die man selbst gesehen, erlebt, erfahren, beobachtet resp. als Wirklichkeit wahrgenommen hat. Leider gibt es auf der Erde nur wenige Menschen, die das verstehen oder verstehen wollen, wie eben Menschen, die selbst denken und nicht einfach das glauben, was ihnen als angeblich wahres und effectives ‹Wissen› und als ‹Tatsache› usw. hingeworfen wird. Wenn ich z.B. diesen hier in Deutsch geschriebenen Brief, der mit ... .. und ... .. unterzeichnet ist, zitiere:

Werter Billy,

Entschuldigen Sie, wenn wir nun auch noch mit unserem Anliegen an Sie gelangen, doch wir haben die Hoffnung, dass Sie uns und unsere Sorgen verstehen, deshalb erlauben wir uns, Ihnen auch zu schreiben. Wir müssen aber unseren Brief jemandem mitgeben, der ihn in Deutschland der Post mitgeben wird, weil wir nicht sicher sein können, dass von hier aus das Schreiben an Sie gelangen wird. Unsere Anschrift ist zwar richtig, unsere Namen auch, denn wir wollen gegenüber Ihnen, Billy, nicht anonym sein, doch bitte schreiben Sie uns nicht, denn wir können niemandem trauen, deshalb müssen wir uns so verhalten, wie die andern, die schon an Sie gelangt sind und deren Anliegen Sie zur Sprache gebracht und auch im Internet veröffentlicht haben. Das macht uns Mut, und deshalb gelangen wir auch noch an Sie. Zu sagen haben wir das:

Selensky belügt das ganze ukrainische Volk mit dem, was er dauernd über das TV aussenden lässt, denn es ist nicht so, wie er immer daherlügt. Er lässt Tag für Tag etwa 150 oder manchmal mehr ukrainische Soldaten im Krieg opfern und töten, wobei ihm alle jene Staaten helfen, die Waffen an ihn liefern. Schon längst wäre der Krieg in der Ukraine vorbei, wenn ihm diese Waffen nicht durch völlig verantwortungslose Staatsmächte fremder Staaten geliefert würden, aber die Verantwortungslosigkeit der Staatsmächte anderer Staaten ist gross und sie sind so feige wie Selensky selbst. Müsste er selbst an die Front, wo gekämpft wird und er mitkämpfen müsste, wäre der Krieg längst vorbei, dazu ist er aber zu feige und würde sich schnell in die Hosen machen. Aber das Volk und die Soldaten aufhetzen und sie durch die Russen abknallen und töten zu lassen, das kann er, angeheizt durch die Amerikaner und durch Deutschland, besonders durch die kriegslüsterne Aussenministerin Baerbock, wie auch die deutsche von der Leyen, die in der EU das grosse Wort führt. Ausgerechnet Deutschland mischt sich in die Ukrainesache ein und hetzt und liefert Waffen an Selensky, denn offenbar war es nicht genug mit dem letzten Weltkrieg, der durch Hitler verursacht wurde, wobei das deutsche Volk mitmachte und die Juden verfolgte und in Konzentrationslagern und auch anderswo ermordete. Und diese Baerbock und diese von der Leyen tun das gleiche mit ihrer kriegerischen Aufhetzerei gegen Russland und Putin, und Selensky selbst ist wie das Charakterebild von Hitler und ist mit seiner Nazieinstellung nicht besser als Hitler es war.

Wir selbst sind nicht feindlich gestimmt gegen Russland, auch nicht, wenn jetzt unter der Führung von Putin nun Krieg in unsrem Land ist, doch Russland wurde unseres Erachtens durch Selensky und die Amerikaner dazu gezwungen,

weil diese wollen, dass sich die Nato und die EU in die Ukraine festsetzen können. Sie sind wirklich die Schuldigen am Krieg, und sie müssten zur Rechenschaft gezogen werden. Wir sind zwar Ukrainer und wir wollen auch, dass dieses Land für uns bleibt und dass wir nicht von Russland regiert werden, aber wir sehen das Unrecht, das gegen Russland und gegen Putin getan wird, und das ist einfach nicht richtig. Deshalb schreiben wir Ihnen auch, denn wir wissen aus dem Internet, dass Sie ein integrierter Mensch sind und immer nur das sagen, was wirklich ist, und darum senden wir Ihnen diesen Brief, wozu wir die Bitte haben, dass Sie diesen wortgetreu im Internet veröffentlichen und das, was die Wahrheit ist, auch so verbreiten wie Sie wirklich ist.

Wir hoffen, dass Sie uns verstehen, was wir eigentlich nicht bezweifeln, was leider aber die halbe Welt nicht tut, weil viele der Staatsmächtigen der Welt, wie auch viele Menschen der Völker, lieber einem Verbrecher wie Selensky und den verlogenen Amerikanern glauben als uns. Uns wird nicht geglaubt, die wir direkt mit allem konfrontiert sind und wissen, dass alles ganz anders und die Wahrheit die ist, dass Selensky als Marionette der Amerikaner fungiert, die hinter allem stecken und ihre von ihnen ins Leben gerufene und auch gelenkte Nato ins Land bringen wollen.

Viele Grüsse

... ..., und ... ..

**Ptaah** Du solltest diesen Brief nicht aufbewahren.

**Billy** Das tue ich auch nicht, denn natürlich werde ich ihn sogleich vernichten, wenn ich ihn abgeschrieben habe, denn den Brief muss ich abschreiben, weil ich denke, dass die Handschrift in der Ukraine von jemanden erkannt werden könnte, was für die Briefschreibenden nicht gut wäre. Zudem, das will ich dir sagen, werden wir, seit die 3 Männer mit dem ukrainischer-Auto hier waren, massiv belästigt. Ganz offen erkenntlich werden unsere Telephone abgehört, wie wir seither auch Fussgänger haben, wie auch Autos hier vorbeifahren, die schnell wieder verschwinden, sobald jemand von uns Nachschau hält. Sehr seltsam ist auch, dass plötzlich so oft und lange Helikopter rund um das Center kreisen, wie auch Privatflugzeuge benutzt werden, um Photos beim Vorbeifliegen zu machen. Sehr oft kommen telephonisch falsche Verbindungen zustande, wie auch andere seltsame Dinge geschehen.

**Ptaah** Das ist natürlich sehr unerfreulich, und offenbar geht das über das hinaus, was sonst an Überwachung geschieht bezüglich des Centers, die FIGU Besucher, die FIGU Mitglieder und FIGU Passivmitglieder, die ins Center kommen, und die im Center ansässigen FIGU Mitglieder. Diesbezüglich werde ich veranlassen, dass ... ..

**Billy** Das wird zwar ... ..

**Ptaah** Das ist richtig, doch ... .. Kommen wir aber zurück zu dem, von dem vorher die Rede war, was uns durch genaueste Abklärungen erkennen liess, dass dieser Mann, Selensky, nicht nur dem Grössenwahn und derart der Selbstsucht verfallen ist, wie wir durch unsere sehr genauen Abklärungen und Analysen erkannt und festgestellt haben, sondern dass er zudem einem Lügenwerk frönt, das er mit aller Macht aufrechterhalten will und bemüht ist, jene ihm hörig zu machen, welche ihm glauben und nicht fähig sind, selbst zu denken, zu analysieren und die Wahrheit um ihn zu erkennen. Sein Gehabe ist darauf ausgerichtet, selbst in Sicherheit zu sein, jedoch bedenkenlos und bewusst bedacht, jene in den Tod zu jagen, die ihm glauben und ihm vertrauen, jedoch nicht wahrnehmen, dass er sie für seine Zwecke benutzt und sterben lässt. Und leider gibt es rundum in diversen Staaten Staatsführende, die ihm hörig geworden und des Selbstdenkens und damit des Selbstentscheidens nicht fähig sind, sondern seine Lügen als echte Wahrheit nehmen. Und in der Regel sind es Personen, die keinerlei Lebenserfahrung haben, noch verhältnismässig jung sind und lange und also Jahrzehnte nach dem letzten Weltkrieg in die Welt geboren worden sind, folglich sie alles Vergangene nur vom Hörensagen aufgenommen haben, aber wahrheitlich nicht wissen, weil sie es nicht selbst erlebt und somit nicht selbst erfahren haben. Allüberall sehen wir Plejaren in allen Staaten der Erde nur junge Personen an allen Staatsführungen, in allen Behörden, in allen öffentlichen Organen, Werken und Institutionen usw., jedoch nicht Menschen mit Lebenserfahrung und Erfahrung in jenen Gebieten, die von jungen Erdenmenschen besetzt werden. Wirre Ideen, wirre Ansichten und wirre Vorstellungen sind das Metier der jungen Erdenmenschen geworden, die heute – wie sagst du jeweils – das Ruder führen und eine neue Dynamik in das Erdengeschehen und in die Zukunft bringen wollen, und zwar ohne die erforderliche Erfahrung, durch die in gewissem Rahmen ein gewisses Sicherstellen eines Erfolges gegeben sein könnte. Das junge Dynamische vermag das aber nicht, denn es fehlt dazu die Notwendigkeit des Bedachts wie auch, wie ich schon gesagt habe, die Erfahrung, zudem vor allem die erforderliche Fähigkeit. Es geht diesbezüglich also die Beherrschung der erforderlichen Fertigkeit ab, das Tätigkeitsfeld derart zu erfüllen, dass es weit in die Zukunft zu tragen vermag.

**Billy** Das ist leider so und wohl nicht zu ändern. Lassen wir das aber, und wenden uns anderen Dingen zu. So z...

**Ptaah** ... leider werde ich gerufen und muss gehen.

**Billy** Schade, aber wenn du gehen musst, dann – nun, ich hatte noch einiges, das eigentlich privat war.

**Ptaah** Das können wir besprechen, wenn ich wiederkomme. Doch nun muss ich wirklich gehen. Auf Wiedersehn, Eduard, lieber Freund.

**Billy** Dann tschüss, Ptaah. – Auf Wiedersehn, mein Freund.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf [www.FIGU.org](http://www.FIGU.org) durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz